

RETTUNGSDIENST

Beim Roten Kreuz den Helferführerschein erworben

CHAM. 15 junge Frauen und Männer absolvierten in den vergangenen Monaten den Lehrgang „Großer Helferführerschein“ des Kreisverbandes des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK). Lehrgangsleiter Reinhard Lesinski überreichte ihnen bei der Abschlussfeier den Helferführerschein, mit dem sie ein Einsatzfahrzeug bis 7,5 Tonnen fahren dürfen – wenn notwendig, auch mit Anhänger. Sie besitzen den „Großen“ Helferführerschein: Johannes Allescher, Lena Aschenbrenner, Sebastian Bach, Mathis Bauer, Philipp Decker, Claudia Dirscherl, Simone Fuchs, Sabrina Glaser, Andreas Klier, Ramona Kraus, Lena Lommer, Lars Owerdieck, Lisa Scherr, Lukas Tremml und Matthias Rybka.

Lesinski sagte, dass die nach Bundesvorgaben und Ausführungsbestimmungen der Bayerischen Fahrerlaubnisverordnung mögliche Ausbildung zum ehrenamtlichen Helferführ-



Verantwortliche und Führerschein-Besitzer freuen sich.

FOTO: CFT

schein auch heuer durch Rettungsdienst und Wasserwacht durchgeführt wurde. Seit März sind sieben junge Damen und acht junge Männer, alles Ehrenamtliche im Rettungsdienst oder bei der Wasserwacht, im theoretischen Wissen geschult worden. Die Praxis-

ausbildung startete erst auf nicht öffentlichen Flächen. Vor wenigen Tagen war die Abnahme der Prüfung durch Michael Amann. Von einem guten Tag für das Rote Kreuz sprach stellvertretender BRK-Kreisvorsitzender Dr. Hans Schneider. (cft)